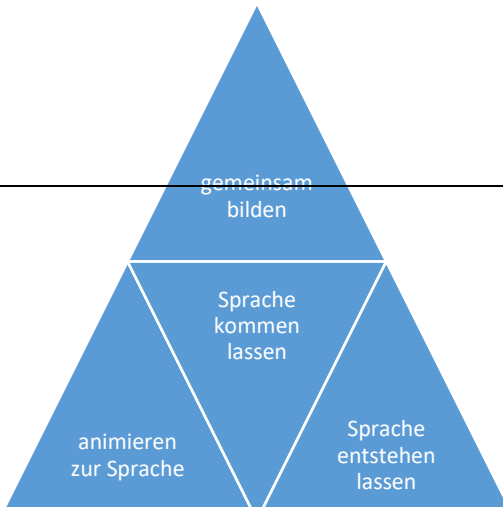


# Sprach-Kultur in der Krippe

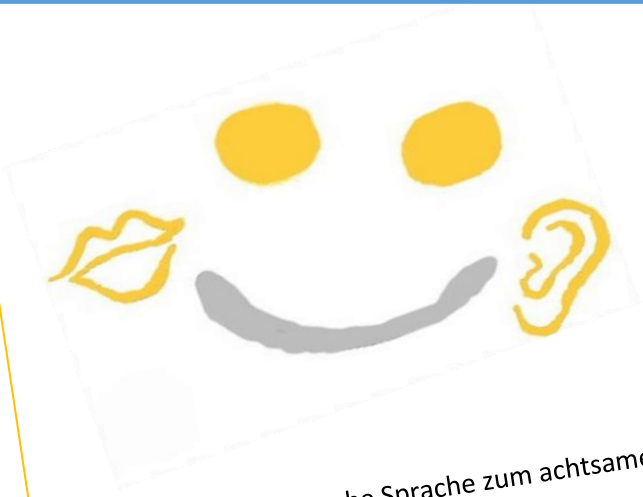
wert(e)voll, herzlich, nah



Workshop mit Peggy Hoffmann  
[www.peggy-hoffmann.com](http://www.peggy-hoffmann.com)  
[info@peggy-hoffmann.de](mailto:info@peggy-hoffmann.de)



Die ganze Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden. *Konfuzius chinesischer Philosoph, ca. 460 v. Chr.*



wertevolle, herzliche, nahe Sprache zum achtsamen Wachstum



Rückfragen gern an Peggy Hoffmann, Telefon: 0176-10178260

# Sprach-Kultur in der Krippe

wert(e)voll, herzlich, nah



1. Aktion/Geste/Körpereinsatz vor Wort
2. mit dem Vermittler in aller Distanz, die Nähe schafft, Begegnung in der Mitte
3. vom Bekannten ins Unbekannte, um neue Horizonte zu entdecken
4. Vieles von einem zur Visualisierung von Sprache
5. Geräusche animieren zur Sprache
6. Etwas in die 3. Dimension bringen, (Finger drauf zeigen, als Figur sprechen)
7. Wunderbare Freiheit mit einem festen Rahmen; Erzählschal, Tablett, -Papier
8. Jedes Ding/Spielzeug/Material hat eine Seele
9. Der geöffnete Mund am Ende des Satzes gewährt Verbindlichkeit und Verbindung
10. Weniger Nein ist mehr Ja für das, was wirklich, wahrhaftig und wichtig ist.
11. Singend und reimend für mehr zu- und miteinander
12. Provokative Intervention (die Hausschuhe z. B. in den Backofen legen)

